

## 12. DJK-Bundeswinterspiele 2020 in Wertach/Allgäu sind beendet

**Wertach (16.02.2020).** Am Sonntagvormittag sind die 12. DJK-Bundeswinterspiele, die vom 13. bis 16. Februar 2020 stattfanden, beendet. Siegerehrungen am Freitag und Samstag vor großem Publikum und eine Abschlussfeier am Samstagabend nach den Wettkämpfen rundeten das Programm ab und ließen die Meisterschaften des über 500.000 Mitglieder zählenden DJK-Sportverbands zu einem sportlichen Erlebnis werden. Bei den Bundeswinterspielen waren über 300 Teilnehmer\*innen gemeldet, ausgerichtet durch den DJK-Diözesanverband Augsburg.

Alle vier Jahre treffen sich die Wintersportlerinnen und Wintersportler des katholischen Sportverbands in Deutschland zu ihren Titelkämpfen in den alpinen und den nordischen Skiwettbewerben sowie im Eisstockschießen, in diesem Jahr ausgetragen an Sportstätten in Sonthofen, Nesselwängle und Unterjoch. Im Riesenslalom errangen die DJK-Sportler Francis Stimpfle mit einer besonders guten Zeit von 34,38 Sekunden und sein Bruder André Stimpfle von der DJK RG Wertachtal mit einer Zeit von 35,47 Sekunden beide erste Plätze. Bei den Damen U 21 war Sophia Moser mit einer Zeit von 36,88 bei insgesamt 89 gemeldeten Teilnehmer\*innen herausragend. Und auch das Wetter spielte mit und bescherte den Sportler\*innen am Freitag sogar Neuschnee. Neben den sportlichen Wettkämpfen konnten die Teilnehmer\*innen an spirituellen Impulsen und einer Wanderung teilnehmen. Vor den Wettkämpfen steht bei der DJK traditionell ein Segen für alle teilnehmenden Sportler\*innen.

Am Samstagabend feierte die DJK-Familie mit dem Augsburger Domkapitular Dr. Wolfgang Hacker zusammen mit der Geistlichen Bundesbeirätin Elisabeth Keilmann, dem bayerischen Sportpfarrer Martin Cambensy und Diözesanbeirat Hubert Ratzinger den traditionellen Festgottesdienst.

Der Festabend am Samstag im Allgäuhaus in Wertach begann mit Jubel für die Sieger des zweiten Wettkampftages der 12. DJK-Bundeswinterspiele. DJK-Präsidentin Elsbeth Beha und der Präsident des DJK-Diözesanverbands Augsburg, Christian Liebl, freuten sich über faire Wettkämpfe, bei denen Sportler\*innen, Funktionäre wie auch Helfer\*innen ihr Bestes gaben – angefangen beim DJK-Nachwuchs bis zur Altersklasse Ü80. „Der Mensch steht im Mittelpunkt und das ist das, was unsere DJK-Sportveranstaltungen so besonders macht,“ stellt DJK-Präsidentin Elsbeth Beha abschließend fest. Am Sonntag traten alle Beteiligten die Heimreise an. Die Wettkämpfe waren hervorragend durch den Bundesfachwart Wintersport, Werner Keller, den SSC Sonthofen, den SC Nesselwang, den WSV Unterjoch und durch den DJK Diözesanverband Augsburg vorbereitet. Dank gilt auch den Helfern der DJK RG Wertachtal und der DJK Leitershofen.

Informationen zum Ablauf der Veranstaltung unter: <https://www.djk.de/sportverband/sport>

**Pressekontakt:**

Alexandra Schüttler  
Pressesprecherin u. Referentin für Öffentlichkeitsarbeit  
DJK-Sportverband

Zum Stadtbad 31

**Herausgeber:**

DJK-Sportverband, Bundesgeschäftsstelle  
Langenfeld, Zum Stadtbad 31, 40764 Langenfeld  
Fon 02173/33668-0, Fax 02173/33668-68

[info@djk.de](mailto:info@djk.de)  
[www.djk.de](http://www.djk.de)

40764 Langenfeld  
Tel. 02173-33 668 14  
[presse@djk.de](mailto:presse@djk.de)  
[www.djk.de](http://www.djk.de)

*„Sport um der Menschen willen“ ist das Leitbild des katholischen DJK-Sportverbands, in dem rund 500.000 Mitglieder in mehr als 1.100 DJK-Vereinen sportlich aktiv sind. Im Jahre 1920 in Würzburg gegründet, unterstützt die DJK qualifizierte Sportangebote, fördert Gemeinschaft und orientiert sich an der christlichen Botschaft. In der DJK treffen Menschen von unterschiedlicher Herkunft und Kultur zusammen und erleben gemeinsam Werte im Sport.*